

Die Welt wird immer schlimmer – Teil 2

Quelle: Signs of the Times – Newsletter vom 10. Januar 2012

Die Grundrecht in den USA aufgehoben

Am 31. Dezember 2011 setzte US-Präsident Barack Hussein Obama faktisch die „Bill of Rights“ (die 10 Zusatzgesetze zur Verfassung) außer Kraft, denn der neue Verteidigungshaushalt erlaubt u.a. die unbegrenzte Inhaftierung ohne Rechtsbeistand und ohne Prozess, Folter, Verschleppung und gezielte Tötung auch amerikanischer Staatsbürger.

Das transatlantische Finanzsystem ist hoffnungslos bankrott, der Euro ist gescheitert, und es ist schon fast Haarspalterei, ob die Insolvenz Griechenlands oder Italiens der Auslöser für das Auseinanderbrechen von Eurozone und EU werden. Genau wie in den 30er Jahren reagiert die internationale Finanzoligarchie auf die neue Weltfinanz- und -wirtschaftskrise mit Faschismus und Kriegsplänen.

In den USA hat Präsident Obama soeben die „Bill of Rights“, die an sich unveräußerlichen Grundrechte der Verfassung, außer Kraft gesetzt, und die Geheimdienstdivisionen der Finanzoligarchie setzen mit einer Reihe offener und verdeckter Operationen auf Regimewechsel gegen die kommende Putin-Präsidentschaft in Russland; die britische Regierung propagiert offen eine Konfrontation mit dem Iran, die kurzfristig zum Dritten Weltkrieg führen könnte. Wenn man all diese Aspekte zusammen betrachtet, dann wird deutlich: Die Menschheit stand noch nie vor einer so existentiellen Bedrohung wie in diesem Augenblick.

Die USA jetzt schlimmer wie NAZI-Deutschland

Quelle: <http://www.newswithviews.com/baldwin/baldwin683.htm>

13. Januar 2012 von Chuck Baldwin

Immer mehr neue Gesetze ersticken die Rechte der US-Bürger

Auf den Fersen des National Defense Authorization Act (NDAA), auch bekannt als das „Unbegrenzte Inhaftierungsgesetz“ wurde ein neuer Gesetzesentwurf eingebracht, um der Regierung die Macht in die Hand zu geben, ohne jeden Grund jeden amerikanischen Bürger zum Staatsfeind zu machen.

[Stephen D. Foster Jr](#) schreibt Folgendes dazu:

„Der Kongress zieht in Erwägung die Gesetze HR3166, auch bekannt als 'Enemy Act Expatriation' (Ausbürgerungs- oder Verbannungsgesetz) zu erlassen, die von Joe Lieberman (I-CT) und Charles Dent (R-PA) unterstützt werden. Diese Gesetze würden die amerikanische Regierung dazu ermächtigen, Amerikanern, ohne dass sie wegen einer 'staatsfeindlichen' Straftat verurteilt wurden, die Staatsbürgerschaft zu nehmen. Mit anderen Worten, man kann ohne ersichtlichen Grund die Staatsbürgerschaft verlieren, wenn der Staat der Meinung ist, dass diese Person 'im Sinne der USA Feindseligkeiten materiell unterstützt oder sich für deren Ziele engagiert'. Bei jeder dieser 'Feindseligkeiten' wird automatisch das Kriegsrecht angewandt. Was allgemein unter dem 'Krieg gegen den Terror' zu verstehen ist, ist dabei sehr zweideutig und sehr umfassend, so dass man davon ausgehen kann, dass quasi JEDE Handlung als Unterstützung des Terrors angesehen werden kann.

Ich hoffe, dass ich mich irre. Aber für mich klingt das so, als hätte man sich da ein Schlupfloch geschaffen, um legal Amerikaner auf UNBESTIMMTE ZEIT GRUNDLOS inhaftieren zu können. Ich möchte das noch einmal wiederholen: Man kann bei allem, was man tut, beschuldigt werden, Feindseligkeiten zu unterstützen, gerade so, wie es der Regierung passt. Denn die Regierung hat jetzt das Recht, JEDEM AMERIKANER GRUNDLOS die Staatsbürgerschaft abzuerkennen, ohne dass es eine Gerichtsverhandlung gibt und ihn UNBEGRENZT in Haft zu nehmen. Das ist Teil des NDAA-Gesetzes (Unbegrenztes Inhaftierungsgesetz).“ (Siehe:

Hier der Original-Gesetzestext:

<http://www.govtrack.us/congress/billtext.xpd?bill=h112-3166>

Seit Verabschiedung des Patriot Acts im Jahr 2001 scheint es so, dass die Schleusen für immer mehr Eingriffe und Kürzungen der fundamentalen Freiheiten, die ausdrücklich durch die „Bill of Rights“ geschützt sind, geöffnet worden sind. Mit dem Patriot Act, dem Military Commissions Act, dem NDAA (unbefristetes Inhaftierungsgesetz) und dem EEA (Enemy Expatriation Act = Staatsangehörigkeits-Aberkennungsgesetz) haben die Speichellecker der großen Regierung in Washington D.C. den amerikanischen Bürgern ganz klar den Krieg erklärt. (Siehe dazu Chuck Baldwins Webseite:

<http://chuckbaldwinlive.com/home/?p=4382>).

Haben wir bereits den MIAC-Bericht des Staates Missouri aus dem Jahr 2009 vergessen? In diesem offiziellen Bericht von staatlicher Seite wurden Ron Paul, Bob Barr und Chuck Baldwin als mögliche gefährliche „Milizen“ bezeichnet, und die Strafverfolgungsbehörden wurden darüber in Kenntnis gesetzt und damit beauftragt, diese unbescholtenen Bürger zu überwachen. Darüber hinaus wurde jeder, der sich gegen Abtreibung und für Gesetzesänderungen aussprach, der gegen die Federal Reserve Bank war

und eben auch Christen, die an die Wiederkunft Jesu Christi zur Entrückung glauben und sogar Kriegsveteranen, die im Irak gekämpft hatten, zum Zielobjekt für die Strafverfolgungsbehörden des Bundesstaates Missouri.

Nachdem dieser Bericht veröffentlicht worden war, schickten Ron Paul, Bob Barr und Chuck Baldwin einen Brief an den Gouverneur von Missouri mit der Aufforderung, diesen Bericht wieder zurückzunehmen und zu widerrufen. Nach dem darüber ein Sturm der Empörung von Tausenden Amerikanern nicht nur im Staat Missouri, sondern im ganzen Land, ausgebrochen war, wurde dieser Bericht dann tatsächlich zurückgezogen und widerrufen.

Totalitäre Regierungen haben im Lauf der Geschichte immer versucht, solche Leute ins Abseits zu drängen und haben sie zum Zielobjekt von Verfolgung gemacht. Wenn dann einmal eine oder mehrere Gruppen auf diese Weise erfolgreich an den Rand gedrängt worden war, folgte kurze Zeit darauf die öffentliche Verurteilung, und es kam zur militärischen Vergeltung. Gesetze wie der Patriot Act, das Military Commissions Act, das NDAA und das neue EAA bevollmächtigen das Militär gegen US-Bürger vorzugehen, und die Regierungspropagandisten neigen in dem nationalen Presse-Korps dazu, Gruppen auszugrenzen, deren Ideen der Regierung nicht politisch korrekt erscheinen. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis die Exekutive der Bundesstaaten ihre DIKTATORISCHEN Vollmachten anwenden, die ihnen vom Kongress gewährt wurden. Und leider sind viele bundesstaatliche Regierungen immer mehr dazu bereit, bei diesen machiavellistischen Machenschaften mitzumachen, die von Washington D. C. ins Leben gerufen werden. Der MIAC-Report des Staates Missouri war das erste Beispiel dafür.

Viel trauriger ist noch die Art und Weise, wie viele christliche Pastoren und Kirchen immer mehr Teil dieser Staatsdiktatur und dieses Militarismus

werden und dieses noch verherrlichen. Während das trojanische Pferd der großen Regierung unbemerkt im Town Square sitzt, verbringen die so genannten Christen die meiste Zeit damit, sich gegenseitig wegen unterschiedlicher Meinungen über weltliche Dinge an den Kragen zu gehen oder ihre Gottesdienste in Miniatur-Versionen der Walt Disney-Welt zu verwandeln.

Kein einziger Pastor spricht in Amerika in seiner Gemeinde über diese Gesetze. Und die Pastoren werden genauso wenig über das EAA reden. Ich frage Euch: Sind es nicht genau die Freiheitsgrundsätze, die so wichtig und biblisch sind, die so genannten „Familienwerte“, über die die Pastoren sonst so viel reden? Ich würde sagen, dass ohne die grundsätzlichen Freiheitsprinzipien (wie sie in der Unabhängigkeitserklärung und in den Bill of Rights = 10 Zusatzartikel zur amerikanischen Verfassung verankert sind) die so genannten „Familienwerte“ sehr schnell irrelevant werden!

Bevor Hitlers Regierung damit beginnen konnte, Menschen in die Konzentrationslager abzuführen, mussten die Grundelemente der Freiheit in den Herzen und Köpfen der deutschen Bevölkerung zerstört werden – einschließlich bei den deutschen Pastoren und innerhalb der Kirche. **Eine Regierung, die Eure Freiheit nicht respektiert, wird auch keinen Respekt vor Eurem Leben, Eurer Familie, Eurer Religion und Eurer Moral haben!**

Denkt an die Worte von Präsident Ronald Reagan:

„Die Regierung ist nicht die Lösung für Ihre Probleme; die Regierung ist das Problem.“

Wenn wir nicht unsere Freiheiten bewahren und verteidigen, werden sie uns

vom Staat und von den Ortsgemeinden weggenommen. Die Regierung in Washington tut bereits alles, um die Freiheiten der amerikanischen Bürger aus dem Weg zu räumen und denkt im Traum nicht daran, sie zu bewahren.

So wird die Regierung zum Feind der Bürger!!!

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

[Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT](#)